

	Immunsuppressiva	Orale Kortikosteroide	Biologika	JAK-Hemmer
Was passiert bei der Behandlung?	- Bislang ist nur Ciclosporin für die Behandlung der Neurodermitis zugelassen. - Sie schlucken Ciclosporin 1- oder 2-mal täglich als Tablette.	Bei oralen Kortikosteroiden (Kortison-ähnlichen Wirkstoffen) handelt es sich um Tabletten.	- Das Biologikum wird alle 2 bis 4 Wochen unter die Haut gespritzt. - Wenn Sie möchten, können Sie sich von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt zeigen lassen, wie Sie sich die Spritze selbst setzen.	Bei JAK-Hemmern handelt es sich um Tabletten, die Sie täglich einnehmen.
Wie lange dauert die Behandlung?	- In der Regel dauert eine Behandlung mit Ciclosporin 3 bis 6 Monate. - Bei Bedarf sind 1 bis 2 Jahre möglich.	Sie nehmen die Tabletten als Kurzbehandlung für 1 bis 2 Wochen ein.	Biologika sind als Langzeitbehandlung geeignet.	Wenn der JAK-Hemmer gut vertragen wird und sich die Neurodermitis verbessert, kann eine längerfristige Einnahme infrage kommen.
Ist eine UV-Lichttherapie weiterhin möglich?	Nein.	Ja.	Ja.	Wie sich eine UV-Lichttherapie während der Behandlung auswirkt, ist noch nicht gut untersucht, weshalb Ärztinnen und Ärzte meist nicht dazu raten.
Wie lange dauert es, bis die Behandlung wirkt?	Wahrscheinlich 2 Wochen	Vermutlich nach wenigen Tagen	Wahrscheinlich 4 bis 6 Wochen	Wahrscheinlich 4 Wochen
Wie wirkt sich die Behandlung auf eine Schwangerschaft aus?	- Frauen und Männer können Ciclosporin einnehmen, auch wenn sie eine Schwangerschaft planen. - Frauen können Ciclosporin während einer Schwangerschaft einnehmen.	Eine Behandlung ist möglich bei Frauen und Männern, die eine Schwangerschaft planen, sowie bei Frauen während einer Schwangerschaft und der Stillzeit.	Auch wenn es bisher keine Hinweise auf schädliche Effekte gibt, sollten Frauen Biologika in der Schwangerschaft nur nach Absprache mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt anwenden.	- Frauen müssen während der Behandlung und mindestens für 1 Monat nach Behandlungsende verhüten. - JAK-Hemmer dürfen nicht während einer Schwangerschaft oder der Stillzeit eingenommen werden.

	Immunsuppressiva	Orale Kortikosteroide	Biologika	JAK-Hemmer
Welche Nebenwirkungen können auftreten?	• Mögliche Nebenwirkungen von Ciclosporin, die bei mehr als 1 von 10 Behandelten auftreten können: ○ Blutdruckschwankungen ○ verstärkter Haarwuchs an ungewohnten Stellen ○ Zittern (Tremor) ○ erhöhter Blutfettspiegel ... die bei bis zu 1 von 10 Behandelten auftreten können: ○ Taubheits- oder Kribbelgefühl an manchen Körperstellen ○ Zahnfleisch wächst übermäßig (wuchert) und wird empfindlicher, wodurch es häufiger zu Zahnfleischbluten kommen kann	• Mögliche Nebenwirkungen oraler Kortikosteroide, die jedoch nicht bei jedem Menschen auftreten: ○ erhöhter Blutzuckerspiegel ○ Wasseransammlungen (Ödeme) ○ Schwächung des Immunsystems, wodurch die Infektanfälligkeit steigt ○ Veränderungen der Stimmung, etwa starke Gefühle von Freude, Ärger, Niedergeschlagenheit, Ängstlichkeit, hohe innere Anspannung oder Unruhe ○ Schlafprobleme ○ Gewichtszunahme	• Mögliche häufigere Nebenwirkungen von Biologika: ○ Reaktionen an der Einstichstelle wie Rötung oder Juckreiz. ○ Probleme mit den Augen wie Rötung, Juckreiz oder Infektionen • Dupilumab: Bei bis zu 1 von 10 Behandelten Infektionen mit Herpesviren, die zu Bläschen auf den Lippen und der Haut führen. • Tralokinumab: Bei mehr als 1 von 10 Behandelten Infektionen der oberen Atemwege	• Mögliche häufigere Nebenwirkungen: ○ Infektion der oberen Atemwege ○ Akne ○ Übelkeit ○ Infektionen mit Herpes-Viren ○ Bauchschmerzen ○ Kopfschmerzen